

Stadtrat Jena

Beschlussvorlage Nr. 19/0098-BV



Einreicher:

Fraktionen DIE LINKE., Bündnis 90/Die Grünen, FDP,
SPD, CDU, BÜRGER FÜR JENA, Prof. Schubert, Frau Neumann,
Bürgermeister Herr Gerlitz

- öffentlich -

Jena, 30.08.2019

Sitzung/Gremium

am:

Stadtrat der Stadt Jena

04.09.2019

beschlossen am 04.09.19

1. Betreff:

Der Klimakrise mit höchster Priorität begegnen

2. Bearbeiter / Vortragender:

Datum/Unterschrift

Fraktionen DIE LINKE., Bündnis 90/Die Grünen, FDP, SPD, CDU, BÜRGER FÜR JENA,
Prof. Schubert, Frau Neumann, Herr Gerlitz

3. Vorliegende Beschlüsse zum Sachverhalt:

- Stadtratsbeschluss Nr. 03/03/45/1100 vom 16.04.2003 „Gründung des Agendabeirates“
- Stadtratsbeschluss Nr. 14/2462-BV vom 14.05.2014 „Leitbild Energie und Klimaschutz der Stadt Jena 2014 - 2020“
- Stadtratsbeschluss Nr. 17/1200-BV vom 15.03.2017 „2030 - Agenda für Nachhaltige Entwicklung“
- Stadtratsbeschluss Nr. 19/2234-BV vom 09.05.2019 „Nachhaltigkeitsziele der Stadt Jena im Rahmen des Projektes Global Nachhaltige Kommune Thüringen“

4. Aufhebung von Beschlüssen: -

5. Gesetzliche Grundlagen: -

6. Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt: (in EUR)

ja nein

7. Realisierungstermin: sofort

8. Anlagen: -

gez. Lena Saniye Güngör
Vorsitzende der Fraktion
DIE LINKE.

gez. Dr. Margret Franz/Heiko Knopf
Vorsitzende der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen

gez. Alexis Taeger
Vorsitzender FDP-Fraktion

gez. Katja Glybowskaja
Vorsitzende SPD-Fraktion

gez. Guntram Wothly
Vorsitzender der CDU-Fraktion

gez. Jürgen Håkanson-Hall
Vorsitzender der Fraktion
BÜRGER FÜR JENA

gez. Prof. S. Schubert
Mitglied im Jenaer Stadtrat

gez. Anne Neumann
Mitglied im Jenaer Stadtrat

gez. Christian Gerlitz
Bürgermeister und Dezernent

Der Stadtrat beschließt:

- 001 Der Beschluss des Stadtrates Nr. 19/2234-BV vom 09.05.2019 „Nachhaltigkeitsziele der Stadt Jena im Rahmen des Projektes Global Nachhaltige Kommune Thüringen“ ist Ausgangspunkt und Grundlage der weiteren Arbeit des Stadtrates und der laut Geschäftsordnung zuständigen Ausschüsse.
- 002 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das „Leitbild Energie- und Klimaschutz der Stadt Jena 2014 – 2020“ auf der Grundlage der beschlossenen Nachhaltigkeitsziele der Stadt Jena (19/2234-BV) fortzuschreiben, am Pariser Übereinkommen von 2015 auszurichten und mit dem Jenaer Umland bis März 2020 abzustimmen.
- 003 Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt wird zum Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Klimaschutz und Nachhaltigkeit weiterentwickelt. Der Ausschuss soll wechselweise zu seinen regulären Beratungen als öffentlicher Ausschuss für Klimaschutz und Nachhaltigkeit tagen. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine entsprechende Beschlussvorlage zur Änderung der Geschäftsordnung dem Stadtrat zum frühestmöglichen Zeitpunkt vorzulegen.
- 004 Der Beirat Agenda 21 wird gemäß Stadtratsbeschluss Nr. 19/0103-BV umbenannt in Beirat für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung. Die bisherige Satzung des Beirates wird den neuen Zielen und Aufgaben entsprechend angepasst. Aufgrund der Priorität der Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit wird für die Sitzungen des Beirates ein monatlicher Turnus empfohlen.
- 005 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine kommunale Klimaschutzkoordinationsstelle einzurichten. Sie soll Ansprechpartner für die Akteure der Zivilgesellschaft, der Politik und Verwaltung sein und u.a. die Erarbeitung von Beschlussempfehlungen moderieren. Mögliche Fördermittel sollen hierfür eingeworben werden - die Einrichtung der Klimaschutzkoordination jedoch nicht davon abhängig gemacht werden.
- 006 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit dem Leitbild Energie und Klimaschutz und auf der Grundlage der Nachhaltigkeitsziele der Stadt Jena (19/2234-BV) eine Umsetzungsstrategie mit geeigneten Maßnahmen zu erarbeiten und bis März 2020 dem Stadtrat vorzulegen.
- 007 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis spätestens zum 1. Quartal 2020 einen Kriterienkatalog zur Klimaverträglichkeitsprüfung (Klimacheck) vorzulegen, nach welchem zukünftig die Klimaauswirkungen sämtlicher Stadtratsbeschlüsse bewertet werden.

- 008 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis Dezember 2019 eine Beschlussvorlage zu erarbeiten, die aufzeigt, welche städtischen Investitionen durch die Thüringer Förderrichtlinie „Klima Invest“ bezuschusst oder unterstützt werden könnten. Dabei sollen mögliche Investitionen des Gesamtverbundes Stadt Jena betrachtet werden.
- 009 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Umsetzungsstrategie des Leitbildes Energie und Klimaschutz und des nächsten Nahverkehrsplans eine klima- und umweltschonende Modernisierung bzw. Nachrüstung des Fuhrparks des Nahverkehrs Jena sowie der Stadtverwaltung Jena (inklusive der Eigenbetriebe und Beteiligungen) anzustreben. Dabei sollen die Förderinstrumente auf Landesebene, wenn möglich, genutzt werden.
- 010 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Stadtwerke prüfen zu lassen, wie nach dem Auslaufen der Verträge zur Wärmeversorgung 2037 die Wärmeversorgung ohne fossile Brennstoffe fortgesetzt oder ausgebaut werden kann. Hierzu wird dem Stadtrat bis 2022 ein Investitions- und Betreiberkonzept vorgelegt.
- 011 12 Monate nach Beschluss erfolgt eine Evaluierung dieser Beschlussvorlage.